



**Gemeinde Egg**

# **Pflegeversorgungskonzept der Gemeinde Egg**

(vom 1. März 2020)

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>A. Allgemeines</b>	<b>3</b>
1. Zweck des Konzepts	3
2. Ziel des Konzepts	3
3. Informations- und Vermittlungsstelle	3
<b>B. Ambulante Dienstleistungen</b>	<b>3</b>
4. Spitex Pfannenstiel	3
5. Pflegerische Leistungen	4
6. Palliative und onkologische Pflege	4
7. Demenzspezifische Betreuung	4
8. Pädiatrische Betreuung	4
9. Akut- und Übergangspflege ambulant	4
10. Hauswirtschaftliche und betruerische (nichtpflegerische) Leistungen	4
11. Nicht subventionierte Leistungen	5
12. Entlastung von Angehörigen	5
<b>C. Stationäre Dienstleistungen</b>	<b>5</b>
13. Alters- und Pflegezentrum Stiftung Loogarten	5
14. Langzeitpflege	5
15. Palliative Pflege	5
16. Akut- und Übergangspflege	5
17. Demenziellen Erkrankungen	6
18. Entlastungs- und Ferienaufenthalte	6
19. Notfall- und Zwischenplatzierung	6
<b>D. Weitere Dienstleistungen</b>	<b>6</b>
20. Egger für Senioren	6
21. Rotkreuz-Fahrdienst	6
22. Mahlzeitendienst	7
23. Alterswohnungen	7
<b>E. Inkrafttreten</b>	<b>7</b>
24. Inkrafttreten	7

## **A. Allgemeines**

Die in diesem Konzept verwendeten Bezeichnungen für Personen oder Funktionen gelten für beide Geschlechter, ungeachtet der verwendeten weiblichen oder männlichen Form.

### **1. Zweck des Konzepts**

Gemäss Pflegegesetz des Kantons Zürich sind alle Zürcherischen Gemeinden verpflichtet, ein Mindestangebot an Pflegeversorgungsleistungen durch Pflegeheime, Spitex-Institutionen oder selbständig tätige Pflegefachpersonen sicherzustellen.

Das Pflegegesetz trägt dem Grundsatz „ambulant vor stationär“ Rechnung. Die Leistungen sollen so festgelegt und erbracht werden, dass

- die Selbstständigkeit und Eigenverantwortung von Personen mit Pflege- und Betreuungsbedarf gefördert, erhalten und unterstützt werden,
- stationäre Aufenthalte möglichst vermieden oder hinausgezögert und
- Pflegeheimaustritte nach Hause unterstützt werden.

#### **Gesetzliche Grundlagen**

Dieses Konzept basiert insbesondere auf den folgenden Grundlagen:

- Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG)
- Verordnung über die Krankenversicherung (KVV)
- Krankenpflege-Leistungsverordnung (KLV)
- Patientinnen- und Patientengesetz
- Gesundheitsgesetz (GesG)
- Pflegegesetz
- Verordnung über die Pflegeversorgung

### **2. Ziel des Konzepts**

Das vorliegende Konzept gibt Auskunft über das konkrete Pflegeleistungsangebot der Gemeinde Egg. Die Angebote und Dienstleistungen sichern die Versorgung der Bevölkerung, sowohl für jüngere als auch für ältere, vorübergehend oder dauernd pflegebedürftige Personen.

Das Pflegeversorgungskonzept dient als Arbeitsinstrument der Gemeinde und ist Hilfsmittel bei der Planung geeigneter ambulanter und stationärer Pflegeangebote.

### **3. Informations- und Vermittlungsstelle**

Über Fragen zu den Themen Alter, ambulante und stationäre Pflege sowie weiteren Angeboten in diesem Zusammenhang gibt die Gemeinde Egg Auskunft.

## **B. Ambulante Dienstleistungen**

### **4. Spitex Pfannenstiel**

Durch eine Leistungsvereinbarung ist die Spitex Pfannenstiel für das Spitex-Angebot in den Gemeinden Maur, Zumikon, Fällanden und Egg verantwortlich. Sie versorgt die Bevölkerung mit qualitativ hoch stehenden Spitex-Leistungen im Bereich Hauswirtschaft, Pflege und Betreuung. Für Leistungen, die sie nicht mit eigenen Mitteln erbringen kann, trifft sie Leistungsvereinbarungen mit externen Organisationen.

Die Räumlichkeiten der Spitex Pfannenstiel befinden sich im Pflegezentrum Forch, Aeschstrasse 8, 8127 Forch.

Das Standardangebot an pflegerischen Leistungen im ambulanten Bereich umfasst die Pflichtleistungen gemäss Pflegegesetz. Weitere Richtlinien hierzu befinden sich in der KLV.

#### **5. Pflegerische Leistungen**

Zur Aufnahme der Standardpflege erhebt die Spitex Pfannenstiel schriftlich den Pflegebedarf. Sie plant die Pflegeleistungen und koordiniert die verschiedenen Beteiligten.

Nach einer Erhebung und Beurteilung der vorhandenen Fähigkeiten der pflegebedürftigen Person, erstellt die Spitex Pfannenstiel einen individuellen Pflegeplan. Gemeinsam werden die Pflegeziele festgelegt.

Die Spitex Pfannenstiel verfügt in allen Spezialgebieten über entsprechend geschultes und erfahrenes Personal.

Die Pflegeleistungen werden an sieben Tagen pro Woche zwischen 7.00 und 22.00 Uhr angeboten.

#### **6. Palliative und onkologische Pflege**

Die Spitex Pfannenstiel bietet umfassende Betreuung, Sicherheit und Orientierung für krebserkrankte Menschen zu Hause. Ein Team mit Spezialausbildung in Onkologie- und Palliativpflege steht zur Verfügung.

#### **7. Demenzspezifische Betreuung**

Die Betreuung von Personen mit Demenz ist eine spezielle Herausforderung. Die Spitex Pfannenstiel hat ein Team von erfahrenen, diplomierten und spezialisierten Fachpersonen, die sich dieser Aufgabe annehmen.

#### **8. Pädiatrische Betreuung**

Für die ambulante Behandlung von Kindern hat die Spitex Pfannenstiel geschultes Personal. In Ergänzung zum eigenen Angebot hat sie eine Leistungsvereinbarung mit der Kispex, Kinder-Spitex Kanton Zürich, abgeschlossen.

#### **9. Akut- und Übergangspflege ambulant**

Ambulante Akut- und Übergangspflege wird von der Spitex Pfannenstiel gemäss Art. 7 Abs. 2 und 3 KLV nach einem Spitalaufenthalt für längstens zwei Wochen erbracht.

#### **10. Hauswirtschaftliche und betreuerische (nichtpflegerische) Leistungen**

Die Spitex Pfannenstiel übernimmt hauswirtschaftliche und betreuerische Leistungen für Personen, die wegen Krankheit, Mutterschaft, Alter, Unfall oder Behinderung nicht in der Lage sind, ihren Haushalt selbständig zu führen.

Die hauswirtschaftlichen Leistungen werden von Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr erbracht. Sie werden nicht von den obligatorischen Krankenversicherungen, jedoch von einer allfällig vorhandenen Zusatzversicherung übernommen. Das subventionierte Angebot richtet sich nach den Vorgaben der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich.



**11. Nicht subventionierte Leistungen**

Nicht subventionierte Leistungen sind Leistungen, welche die pflegebedürftige Person selber bezahlen muss. Diese Leistungen bietet die Spitex Pfannenstiel gemäss den Bedürfnissen der Betroffenen an (z.B. umfassende Alltagsbegleitung oder spezielle Reinigungsarbeiten im Estrich, Keller, usw.).

Da diese Leistungen von der Gemeinde nicht subventioniert werden, sind kein Zeugnis und keine Bedarfsabklärung notwendig.

**12. Entlastung von Angehörigen**

Pflegende Angehörige sind stark gefordert. Im Beratungsgespräch ermittelt die Spitex Pfannenstiel Entlastungsmöglichkeiten für Angehörige. Im Bedarfsfall können auch Ferienplätze vermittelt werden. Diese unterstützenden Angebote und Betreuungsmöglichkeiten helfen wieder Kraft zu tanken.

**C. Stationäre Dienstleistungen**

**13. Alters- und Pflegezentrum Stiftung Loogarten**

Das Standardangebot an pflegerischen Leistungen im stationären Bereich umfasst die Pflichtleistungen gemäss Pflegegesetz und der Verordnung. Die Leistungen der Pflegeheime sind über alle Stufen der Pflegebedürftigkeit hinweg sicher zu stellen.

Die Gemeinde Egg hat eine Leistungsvereinbarung für die Erbringung der stationären Dienstleistungen mit der Stiftung Loogarten, Im Loo 1, 8133 Esslingen abgeschlossen.

„Lebensqualität im Alter“ - unter diesem Leitsatz führt die Stiftung Loogarten in Esslingen das Alters- und Pflegezentrum. Die Stiftung Loogarten wird getragen von den Gemeinden Egg und Mönchaltorf.

**14. Langzeitpflege**

Das Pflegezentrum besteht aus drei Pflegeabteilungen und einer Abteilung für Demenzkranke. Qualifiziertes, motiviertes und engagiertes Pflegepersonal bietet den Bewohnern eine kompetente Pflege und Betreuung an.

Die medizinische Versorgung im Pflegezentrum wird durch Ärzte gewährleistet. Medizinische Nebenleistungen wie beispielsweise Physiotherapie oder Podologie werden durch externe Fachpersonen angeboten.

**15. Palliative Pflege**

Palliative Pflege ist die umfassende Behandlung, Pflege und Begleitung von Menschen, die an einer unheilbaren oder chronisch fortschreitenden Krankheit leiden. Die Stiftung Loogarten bietet diese Leistung an.

**16. Akut- und Übergangspflege**

Nach einem Spitalaufenthalt bietet die Stiftung Loogarten eine optimale Nachsorge an. Die Akut- und Übergangspflege dauert maximal zwei Wochen.

**17. Demenziellen Erkrankungen**

Speziell für Personen mit demenziellen Erkrankungen verfügt die Stiftung Loogarten über eine Abteilung für Demenzkranke.

**18. Entlastungs- und Ferienaufenthalte**

Ein Ferienaufenthalt im Pflegezentrum der Stiftung Loogarten bietet die Gelegenheit, das Haus sowie die Angebote kennenzulernen. Auch besteht die Möglichkeit die pflegenden Angehörigen vorübergehend zu entlasten, oder Ferienabwesenheiten zu überbrücken.

**19. Notfall- und Zwischenplatzierung**

Notfall- und Zwischenplatzierungen kommen dann zum Tragen, wenn Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Egg aus medizinischen, sozial oder pflegerischen Gründen unverzüglich in ein Pflegezentrum eintreten müssen und die Stiftung Loogarten keinen geeigneten Pflegeplatz frei hat.

Die Stiftung Loogarten organisiert solche Notfall- und Zwischenplatzierungen in anderen Pflegezentren im Auftrag der Gemeinde Egg.

**D. Weitere Dienstleistungen**

**20. Egger für Senioren**

Der Verein Egger für Senioren wird unterstützt von der Gemeinde Egg und den beiden Landeskirchen. Er setzt sich aus einem Vorstand von mindestens fünf Personen und verschiedenen aktiven Zielgruppen zusammen.

Getragen wird der Verein von den Mitgliedern aus der Gemeinde Egg, die sich für das Zusammenleben von Jung und Alt engagieren wollen.

Neben der Seniorenpost, dem Rotkreuz-Fahrdienst und dem Besuchsdienst organisieren und führen die Egger für Senioren Anlässe für die Bevölkerung durch, wie:

- Senioren-Ferien
- Senioren im Klassenzimmer
- Jubilarenessen
- Mittagstisch
- Verschiedene Altersnachmittage und Ausflüge

**21. Rotkreuz-Fahrdienst**

Der Rotkreuz-Fahrdienst fährt und begleitet Menschen die in der Gemeinde Egg wohnen, die auf Hilfe angewiesen sind und denen eine Fahrt mit dem öffentlichen Verkehr nicht möglich ist zum Arzt, ins Spital, zur Therapie oder zur Kur. Die Fahrten werden durch freiwillige Fahrer ausgeführt.

Der Trägerverein Egger für Senioren stellt im Auftrag der politischen Gemeinde Egg die Organisation und die Vermittlung des Rotkreuz-Fahrdienstes, nach den Richtlinien des Rotkreuz-Fahrdienstes des Kantons Zürich, sicher.

**22. Mahlzeitendienst**

Der Mahlzeitendienst wird durch die Spitex Pfanennstiel angeboten. Die Spitex Pfanennstiel organisiert die Annahme der Bestellung, die Verteilung und Koordination sowie die gesamte Administration.

Freiwillige Helfer verteilen die Mahlzeiten an die Bezüger in der Gemeinde Egg. Die Kosten werden den Kunden direkt verrechnet.

**23. Alterswohnungen**

Die Stiftung Loogarten, Im Loo 1, 8133 Esslingen verfügt über Alterswohnungen. Die Alterswohnungen eignen sich für ältere und betagte Menschen, die ein selbständiges Leben führen wollen und gleichzeitig die Erleichterungen und die Sicherheit eines Alters- und Pflegezentrums zu schätzen wissen.

Alle Wohnungen sind mit Küche, WC, Bad/Dusche und einem Balkon ausgestattet und verfügen zusätzlich über ein Estrichabteil. Den Mietern steht ein Waschraum mit Waschmaschine und Tumbler zur Verfügung.

Je nach Wunsch und Bedürfnis können die Mieter der Alterswohnungen vielfältige Zusatzleistungen nutzen.

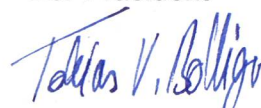
**E. Inkrafttreten**

**24. Inkrafttreten**

Der Gemeinderat Egg hat mit Beschluss Nr. 90 vom 2. März 2020 das Pflegeversorgungskonzept genehmigt. Dieses tritt rückwirkend per 1. März 2020 in Kraft.

**Namens des  
Gemeinderates Egg**

Der Präsident



Tobias V. Bolliger

Der Schreiber



Tobias Zerobin